



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL SITZUNG VOM 14. DEZEMBER 2017

GESCH.-NR. 2017-0523

BESCHLUSS-NR.

IDG-STATUS

öffentlich

SIGNATUR

13

13.04

FÜRSORGE

Alters- und Pflegeheim (Bauakten s. 28.03, Zweckverband s. 13.00)

BETRIFFT

**Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen Voranschlag 2018 und Finanzplan 2018 - 2022
/ Substantielles Protokoll**

[...]

4. GESCHÄFT-NR. 161/17

Antrag des Stadtrates betreffend Kenntnisnahme des Voranschlages 2018 und des Finanzplanes 2018-2022 des Alters- und Pflegezentrums Bruggwiesen

ANTRAG DES STADTRATES

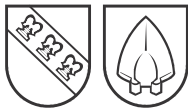
Der Stadtrat unterbreitet mit Beschluss-Nr. 2017-188 dem Grossen Gemeinderat mittels Auszug aus dem stadträtlichen Protokoll vom 5. Oktober 2017 folgenden Antrag:

DER GROSSE GEMEINDERAT

AUF ANTRAG DES STADTRATES
UND GESTÜTZT AUF ART. 4 DER VERORDNUNG FÜR DAS ALTERSZENTRUM BRUGGWIESEN

BESCHLIESST:

- 1st Der Voranschlag 2018 des Alters- und Pflegezentrums Bruggwiesen über die Laufende Rechnung sowie die Investitionsrechnung des Verwaltungs- und Finanzvermögens wird zur Kenntnis genommen:
 - Die Laufende Rechnung schliesst bei einem Aufwand von Fr. 19'944'080.- und einem Ertrag von Fr. 20'445'100.- mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 501'020.-. Der Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital zugeschlagen.
 - Die Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen weist Ausgaben von Fr. 312'000.- und keine Einnahmen aus.
 - Die Investitionsrechnung Finanzvermögen zeigt weder Ausgaben noch Einnahmen.
- 2nd Der Finanzplan 2018 - 2022 des Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen wird zur Kenntnis genommen.
- 3rd Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a. Verwaltungsrat Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen, Präsident Bruno Wittwer, Fischeracherstrasse 18, 8315 Lindau
 - b. Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen, Geschäftsleiterin Margrit Lüscher, Märtplatz 19, 8307 Effretikon
 - c. Gemeinderat Lindau, Tagelswangerstrasse 2, 8315 Lindau
 - d. Abteilung Gesundheit
 - e. Abteilung Finanzen
 - a. Abteilung Präsidiales, Ratssekretariat (dreifach)



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL

SITZUNG VOM 14. DEZEMBER 2017

GESCH.- NR.

2017-0523

BESCHLUSS-NR.

Für die detaillierten Ausführungen und den exakten Wortlaut des Weisungstextes wird auf die separaten Akten verwiesen.

ABSCHIED DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION (RPK)

Die Vorbereitung dieses Geschäftes fand durch die Rechnungsprüfungskommission RPK statt. Mit Schreiben vom 22. November 2017 beantragt die Rechnungsprüfungskommission dem Gesamtrat einstimmig den Voranschlag 2018 des Alters- und Pflegezentrums Bruggwiesen zu Kenntnis zu nehmen.

REFERAT DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

REFERENT GEMEINDERAT ANDREAS HASLER, GLP

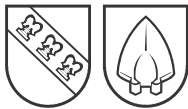
Gemeinderat Andreas Hasler, GLP, in seiner Funktion als Referent der Rechnungsprüfungskommission, präsentiert dem Rat die Vorlage und nimmt nochmals Bezug auf die wichtigsten Eckpunkte und den bisherigen Werdegang des Geschäftes.

Der Kerngehalt der Vorlage ergibt sich im Weiteren aus den detaillierten Geschäftsakten, insbesondere der stadträtlichen Antragsschrift und dem sinngemäss und mit einer Präsentation illustrierten Kommissionsabschied, wozu auf die separaten Dokumente und den Protokollanhang verwiesen wird.

Auf die wortgetreue Protokollierung der Ausführungen des Kommissionsreferenten wird zufolge der eindeutigen Faktenlage und der konsultierbaren Dokumente verzichtet. Der Referent der RPK betont, dass es sich beim vorliegenden Geschäft lediglich um eine Kenntnisnahme handelt und sich die Kommission weitgehend eines Kommentars zum Voranschlag 2018 des APZB enthält. Beim Stadtrat ist bekanntlich eine Motion hängig mit dem Auftrag, die gesetzgeberischen und aufsichtsrechtlichen Instrumente für die öffentlich-rechtliche Anstalt zu überprüfen und dem Parlament Antrag zu stellen für die bedarfsgerechte Revision.

Es begehren keine weiteren Mitglieder der vorberatenden Rechnungsprüfungskommission das Wort, so dass die Diskussion dem Gesamtplenum offen steht.

Auf entsprechende Nachfrage des Ratspräsidenten wünschen weder weitere Mitglieder aus dem Plenum noch Vertretungen des Stadtrates zur Sache zu sprechen.



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL

SITZUNG VOM 14. DEZEMBER 2017

GESCH.- NR.

2017-0523

BESCHLUSS-NR.

ABSTIMMUNG

DER GROSSE GEMEINDERAT

AUF ANTRAG DES STADTRATES
UND GESTÜTZT AUF ART. 4 DER VERORDNUNG FÜR DAS ALTERSZENTRUM BRUGGWIESEN

BESCHLIESST:

- 1st Der Voranschlag 2018 des Alters- und Pflegezentrums Bruggwiesen über die Laufende Rechnung sowie die Investitionsrechnung des Verwaltungs- und Finanzvermögens wird zur Kenntnis genommen:
- Die Laufende Rechnung schliesst bei einem Aufwand von Fr. 19'944'080.- und einem Ertrag von Fr. 20'445'100.- mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 501'020.-. Der Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital zugeschlagen.
 - Die Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen weist Ausgaben von Fr. 312'000.- und keine Einnahmen aus.
 - Die Investitionsrechnung Finanzvermögen zeigt weder Ausgaben noch Einnahmen.
- 2nd Der Finanzplan 2018 - 2022 des Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen wird zur Kenntnis genommen.
- 3rd Mitteilung durch Protokollauszug an:
- a. Verwaltungsrat Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen, Präsident Bruno Wittwer, Fischeracherstrasse 18, 8315 Lindau
 - b. Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen, Geschäftsleiterin Margrit Lüscher, Märtplatz 19, 8307 Effretikon
 - c. Gemeinderat Lindau, Tagelswangerstrasse 2, 8315 Lindau
 - d. Abteilung Gesundheit
 - e. Abteilung Finanzen
 - f. Abteilung Präsidiales, Ratssekretariat (dreifach)

Obgenannter Beschluss kam grossmehrheitlich zu Stande.

Für getreuen Auszug aus dem Protokoll

Grosser Gemeinderat Illnau-Effretikon

Peter Wettstein
Stadtschreiber

(das Protokoll wurde aufgrund der Notizen von Ratssekretär Marco Steiner verfasst)

Versandt am: 15.12.2017

pw